# SCHÖNER WOHNEN STYLING

NO1 SOMMER 2016

Österreich 6,50 € Schweiz 10,00 SFR Benelux 6,80 € Italien 7,70 €

> DIE DEKO-TRENDS DER SAISON





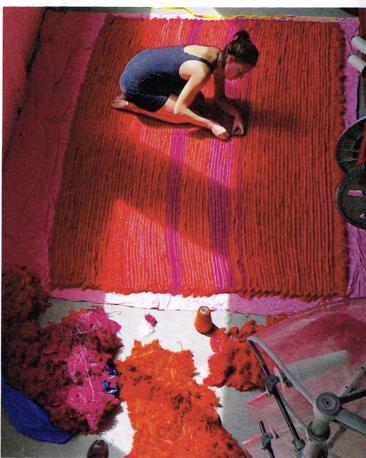


## WOLLVISIONÄRINNEN

Teppiche von 13Rugs sehen aus wie Wattewolken und fassen sich auch so an. Die Wolle dafür wäre eigentlich im Müll gelandet gäbe es nicht zwei Frauen mit Wagemut und Sinn für Upcycling

**TEXT JANINA TEMMEN** 





 $\textbf{STRICHZEICHNUNG} \ \textbf{Textildes} \ \textbf{igner} in \ \textbf{Lara} \ \textbf{Wernert} \ \textbf{skizziert} \ \textbf{mit} \ \ddot{\textbf{O}} \\ \textbf{lkreide}. \ \textbf{Deren} \ \textbf{pudrige} \ \textbf{Farbschleier} \ \textbf{wirken} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{wie} \\ \textbf{so} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{so} \ \textbf{sinnlich} \ \textbf{sinnli$ die fertigen Produkte GEZÄHMTE WOLLE Jeder Teppich wird auf einem Nadelvlies "gelegt" und vor dem Verfilzen lose mit Garn zusammengeheftet OBACHT! Webkante ist nicht gleich Webkante: Unterschiedliche Schussfäden sind deutlich sichtbar GÜTESIEGEL Die Schurwollstoffe von Rohi sind qualitativ erstklassig, seit 13 Rugs ihre Webkanten verarbeitet auch nachhaltig





## "UNSERE ZUSAMMENARBEIT IST EIN KREATIVES PINGPONGSPIEL. **WIR STECKEN BEIDE ZU 100 PROZENT** IN JEDEM DETAIL"

Tina Wendler

"Da unten fehlt noch ein bisschen Schwarz", sagt Lara Wernert (29) und tapst auf Strümpfen zum anderen Ende des Teppichs. Sie wühlt im Metallrollwagen neben sich, zieht ein Wollbündel heraus, entknäuelt es, kniet sich hin und legt es langsam zwischen die anderen wuscheligen Wollbänder, die einmal ein Teppich werden sollen. Dann betrachtet sie ihr Werk wie ein Maler sein Bild. Ist der Farbverlauf schön? Wird der Teppich auf der linken Seite schmaler? Ist sie sich nicht sicher, fragt sie Tina Wendler (49).

Zusammen mit Lara Wernert hat die Marketingexpertin und Mitinhaberin der bayerischen Webmanufaktur Rohi im vergangenen Jahr 13Rugs gegründet, ein Label, das aus Stoffabfall Teppiche macht. "Eigentlich fand ich es immer schon schade, dass Webkanten weggeschmissen werden", sagt Tina Wendler. "Schließlich sind sie aus der gleichen hochwertigen Schurwolle wie unsere Möbelbezugsstoffe." Webkanten fallen in allen Webereien an, das ist technisch nicht anders machbar. Es handelt sich dabei um Hilfsleisten, die beim Weben den Schussfaden gespannt halten, aber noch im Produktionsprozess vom Stoff abgeschnitten werden. Während der Bezugsstoff auf die Flugzeugsitze der Lufthansa First Class oder den neuen Design-Sessel von Thonet gezogen wird, landete die Webkante im Müll – bis Lara Wernert fragte, ob sie Webkanten für ihre Masterarbeit des Studiengangs Conceptual Textile Design in Halle haben könne.



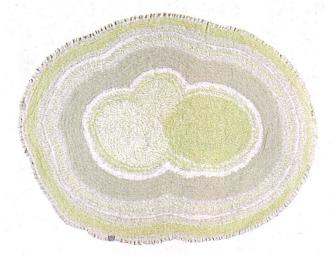
"INSELZEIT"

Feine Farben verlaufen durch den Filzprozess aquarellartig ineinander. Ca. 240 cm Durchmesser, ca. 3900 Euro



"RICHTUNGSWEISER"

Sieht aus wie ein Plaid, ist aber absolut bodentauglich und beanspruchbar. 220 x 230 cm, ca. 3500 Euro



### "ZEITZEICHEN"

Das 13 Rugs-Herstellungsverfahren ermöglicht sogar organische Formen. Ca. 210 x 270 cm, ca. 3400 Euro Alle Teppiche über www.13rugs.com



TEPPICH, WENDE DICH! Ein Stoffrücken stabilisiert die Teppiche, verschmilzt aber durch den Vorgang des Verfilzens mit den Webkanten (oben: "Heimatfühler", ca. 215 x 300 cm, ca. 4500 Euro; unten: "Richtungsweiser", siehe Seite 51)



## "ICH FINDE DAS WORT, NACHHALTIG" ZIEMLICH AUSGELEIERT. **UNSERE TEPPICHE SOLLEN AUF KEINEN** FALL ÖKIG WIRKEN"

Lara Wernert

Sie machte Capes daraus, indem sie Wollreste auf verschiedene Arten verfilzte. Im Zuge ihres Modedesign-Studiums in Berlin hatte sich Lara schon mehrere Jahre lang mit dem Thema Upcycling beschäftigt, hatte für die Kaschmir-Königin Iris von Arnim aus Produktionsresten neue Modekreationen entworfen oder für einen Garnhersteller Reste zu Vliesen verarbeitet. Dass sie nach ihrem Abschluss zu Rohi fuhr, um ihre Webkantenkollektion zu zeigen, war Zufall. "Komm mal, ich hab hier was", flüsterte Tina Wendlers Schwester und Rohi-Geschäftsführerin Katrin Hielle-Dahm am Telefon, als Lara in ihrem Büro saß. Jetzt wird bei Rohi keine Webkante mehr entsorgt. Sie stehen nach Farben sortiert und in Kartons verpackt in der Produktionshalle. Dort, wo Wollstaub in der Luft schwebt, ist quasi das Atelier von 13Rugs.

Tina Wendler wühlt in Kartons, sucht Webkanten in bestimmten Farbtönen für die neuen Entwürfe heraus. In zwei Tagen müssen drei Teppiche fertig "gelegt" sein, wie es im Fachjargon heißt, denn bald sollen sie in Mailand auf der Möbelmesse gezeigt werden. Bis dahin aber müssen noch 11 250 Nadeln Wollfaden um Wollfaden einstechen und deren schuppige Fasern miteinander zu einem Filzteppich verbinden – ein Verfahren, das Lara und Tina entdeckt haben, seitdem technisch durchleuchten und mit Akribie weiterentwickeln. Drei Teppiche sind dabei "draufgegangen", eine Nadelmaschine hatte einen Totalschaden – alles Lehrgeld, aber mittlerweile können Lara und Tina ziemlich genau vorhersagen, wie ein Teppich letztendlich aussehen wird. Nur: Hundertprozentig wissen sie nie, wie die Wollfasern miteinander verschmelzen, welche Fäden an die Oberfläche gedrückt, welche Farben durchscheinen werden. "Ein bisschen Überraschung ist immer dabei", sagt Lara. www.13rugs.com